



31.08.2022

Curriculum für die Berufs- und Studienorientierung an der CSG



Schulleiter **Christian Scheerer**

Dyana Khalilullah

Studien- und Berufsberaterin Sekundarstufe I

Thorsten Haan

Studien- und Berufsberater Sekundarstufe I
(gemeinsames Lernen)

Rüdiger Treude

Abteilungsleiter Sek I und
Studien- und Berufsberater Sekundarstufe I

Bettina Meister

Studien- und Berufsberaterin Sekundarstufe II

Johannes Weisgerber

Studien- und Berufsberater Sekundarstufe II

Kontakt: 02732-55530

Einleitung

„Jugendliche orientieren sich“; „Junge Erwachsene finden Anschluss“; „Ich will meine Stärken zeigen können“ – all dies sind Überschriften die das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein Westfalen auf seiner Homepage zur Berufs- und Studienorientierung verwendet.

Diese Überschriften entsprechen genau dem Anspruch, dem wir uns an der Clara – Schumann – Gesamtschule verpflichtet fühlen. Sicher wird an unserer Schule Deutsch, Mathe, Englisch und vieles andere gelehrt und gelernt. Ebenso wichtig ist es aber auch, dass wir den jungen Menschen dabei helfen, ihre individuellen Persönlichkeiten zu entwickeln. Dazu gehört auch das Entdecken von besonderen Fähigkeiten, Begabungen und Interessen. Gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern und deren Eltern fördern wir solche Begabungen und helfen ihnen auch dabei zu entdecken, wie Begabungen und Interessen aufeinander abgestimmt werden können.

Unsere Schule ist kein Selbstzweck, sondern eher ein Förderband oder ein Sprungbrett, für unsere Schülerinnen und Schüler. Unsere Schule ist auch kein geschlossenes System, wie z.B. eine Raumstation. Im Gegenteil: Wir finden es ganz wichtig, Schule in der Gesellschaft und Schule in der Region zu sein. Eine Schule, die offen ist für die Welt um sie herum und damit natürlich auch für die Wirtschaft. So oft wie möglich stellen wir hier authentische Kontakte her und pflegen diese.

Ich habe diese Einleitung mit Zitaten begonnen und so möchte ich mit einem sehr bekannten Zitat schließen: „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen (und lehren)¹ wir.“

Christian Scheerer

Schulleiter

¹ Text in Klammern ergänzt

Berufsorientierung und Studienorientierung

„Berufswahlvorbereitung (jetzt: Berufsorientierung) ist eine verpflichtende Aufgabe der Schulen der Sekundarstufe I. Schülerinnen und Schülern und Schüler sollen so gefördert werden, dass sie bei ihrer Berufswahl selbständig und eigenverantwortlich entscheiden können. Dazu arbeiten die Schulen insbesondere mit den Berufskollegs und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zusammen.“ (§ 8 Abs. 2 APO-S I)

Der Berufsorientierung sowie auch der Studienorientierung an der CSG kommt vor allem die Aufgabe zu beim Übergang in Beruf und Studium Hilfestellungen zu geben und die Schülerinnen und Schülern im Sinne einer individuellen Förderung dabei zu unterstützen ihre Chancen und Möglichkeiten zu erkennen, Potenziale zu entwickeln und langfristig eine richtige Berufs- und Studienwahlentscheidung zu treffen. Dabei gehört insbesondere mit Blick auf die sehr heterogene Schülerschaft zu einer umfangreichen Orientierung auch die Schaffung von Vorbildern, um auch allen Schülerinnen und Schülern den Weg in einen erfüllenden Beruf oder ein entsprechendes Studium zu öffnen.

Ein Schwerpunkt der Berufsorientierung in der Sekundarstufe I liegt in den Jahrgängen 8 bis 10.

Die Ergebnisse der Potentialanalyse werden, wenn gewünscht, intensiv auch gemeinsam mit den Eltern besprochen und bieten eine erste berufliche Orientierung.

Durch Öffnung von Schule geben wir unseren Schülerinnen und Schülern vielfältige Gelegenheiten der Begegnung mit der Berufswelt. Bei Praktika oder auch bei gemeinsamen Projekten mit unseren Kooperationspartnern treffen unsere Schülerinnen und Schüler auf Menschen in der Berufswelt außerhalb der Schule. Zunehmend häufig treffen sie dort auch ehemalige Schülerinnen und Schüler, die ganz authentisch von ihren beruflichen Erfahrungen berichten. Zusätzlich holen wir regelmäßig Menschen aus der Arbeitswelt in die Schule, sei es zu themenbezogenen Projekten oder auch zu beruflicher Beratung. Hier arbeiten wir auch sehr intensiv mit der Agentur für Arbeit zusammen. Unsere Schülerinnen und Schüler kennen ihre Beraterin, sie ist wie auch Kolleginnen und Kollegen häufig im Berufsorientierungsbüro präsent und bietet auch individuelle Beratung an.

Für Kinder mit besonderem Förderbedarf bieten wir entsprechend besondere und hoch individuelle Beratung und Kontaktmöglichkeiten an.

In der Sekundarstufe II absolvieren unsere Schülerinnen und Schüler in der Einführungsphase ein weiteres Praktikum. Außerdem stellen wir im Rahmen der Berufs- und Studienbörse Kontakte zu Firmen und Institutionen her, die sich in unserer Schule präsentieren. Hierzu werden für die Schülerinnen und Schülern der Qualifikationsphase insbesondere auch bewusst ehemalige Schülerinnen und Schülern eingeladen und so am Berufsbildungsprozess beteiligt. Auch in der Oberstufe suchen wir bewusst außerschulische Lernorte wie z.B. die Universität in Siegen oder auch Unternehmen mit unseren Schülerinnen und Schülern auf. Auch in verschiedenen Projekten haben sie Gelegenheit direkte, authentische Kontakte zu knüpfen.

Unser Ziel ist es, dass alle unsere Schülerinnen und Schüler nach der Schule eine für sie sinnvolle Perspektive erkennen und die Chance, ihre Fähigkeiten zu nutzen wahrnehmen können.

Übersicht der Aktivitäten in den einzelnen Jahrgängen

Jahrgangsstufe 5					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO
Jg. 5	Kennen Lernen von Berufen – Eltern-Berufe und eigene Berufswünsche	Klassenlehrer; Fachlehrer Arbeitslehre Förderlehrer	Arbeitslehre / Wirtschaft	Mappe-AL	6.1
Jg. 5	Taschengeld	Fachlehrer Gl SPK Siegen		Mappe-AL	6.1
Ganzjährig					
Jahrgangsstufe 6					
	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO
Jg. 6	Exkursion zum Bauernhof	Klassenlehrer; Fachlehrer Arbeitslehre/GL Förderlehrer	Gesellschaftslehre	Hofalbum Nachbesprechung	6.1
Ganzjährig					
Jahrgangsstufe 7					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO
Jg. 7	Mint on Tour	Abteilungsleiter I NW-Lehrer / UNI Siegen (zdi)	Naturwissenschaften	Skript Befragung der Schüler	6.1
Ganzjährig					

Jahrgangsstufe 8					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO
August	Einführung in die Arbeit mit dem Berufswahlbegleiter – Entdecken der eigenen Stärken	Abteilungsleiter (AL II); Klassenlehrer, StuBO	Lernzeiten	Berufswahlbegleiter	2.2.1 3.2
November	Infoabend Eltern: Potentialanalyse Potentialanalyse (KAoA)	Abteilungsleiter, StuBO Klassenlehrer mit AWZ Bau STAR Förderlehrer	Gesellschaftslehre	Potentialanalyse Auswertung durch Träger Zertifikat	5 2.3 2.2.1 2.2.2
April	Girs´Day – Mädchenzukunftstag auf Anfrage durch die Schüler oder Eltern	Abteilungsleiter (AL II); Klassenlehrer; Gleichstellungsbeauftragte	Gesellschaftslehre	Zertifikat	6.3 4
April	Boy´sDay Neue Wege für Jungs Anfrage durch die Schüler oder Eltern	Abteilungsleiter (AL II); Klassenlehrer; Gleichstellungsbeauftragte	Gesellschaftslehre	Zertifikat	6.3 4
Oktober/April	MINT-Projekt mit thyssenkrupp steel Technikzentrum Eichen	NW-Lehrer Klassenlehrer	Naturwissen- schaften	Praktikumsmappe Fragebogen	6.1
Mai	Berufsfelderkundungstage / KAoA (3 Tage)	StuBO Klassenlehrer Unternehmen Firma Lindenschmidt	Lernzeit	Zertifikat Berufswahlbegleiter	6.1 4 2.3
Mai	WP-Fach Technikprojekt mit thyssenkrupp steel Projekttag (Zerlegung und Zusammenbau eines Getriebes)	AL-Lehrer Klassenlehrer	Arbeitslehre	Bericht	6.1

Ganzjährig	Kennenlernen des Berufsorientierungsbüro aller Klassen 8 in Gruppen zu vier Schüler*innen Berufswahlbegleiter wird vorgestellt	StuBO	Mittagspause oder nach Absprache	Berufswahlbegleiter	2.2.1 3.2 3.3 4
Jahrgangsstufe 9					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO
Projekt-woche	Besuch des Berufsinformationszentrums in Siegen	Klassenlehrer Frau Knipp-Kötting (BA)	Gesellschaftslehre	Infobroschüre BA	2.2.2
Projekt-woche	Betriebserkundungen (auch außerhalb der Projektwoche)	Klassenlehrer	Projektunterricht		6.1
Projekt-woche	Tag der Ausbildung – Information und Orientierung aus erster Hand zu verschiedenen Berufsfeldern in verschiedenen Workshops	AL II, StuBO (ganztätig) Externe Referenten, Kooperationspartner, Schulleitung, Förderlehrer 11 Firmen / 5 Kooperationspartner	Projektunterricht	Berufswahlbegleiter	2.2.1 2.2.2 6.1
Projekt-woche	Simulation von Einstellungstests	Klassenlehrer Externe (bbz-Siegen/Ausbildungsbotschafter)	Projektunterricht	Test mit Auswertung Zertifikat	2.2.1
Projekt-woche	Teilnahme an Check-U im Rahmen	Abteilungsleiter (AL II); Klassenlehrer; StuBO	Projektunterricht	Ergebnisbericht	2.2.1 2.3 6.5
Projekt-woche	Bewerbungstraining	Klassenlehrer /AW-Lehrer bbz-Siegen	Projektunterricht	Zertifikat	2.2.1 6.1
Hj. 1	Die schriftliche Bewerbung – Erstellen von Lebenslauf und Bewerbungsmappe	Deutschlehrer	Deutsch	Bewerbungsmappe	2.2.1
Januar	Praxiskurse 3tägig	StuBo, Klassenlehrer, Abteilungsleiter II	Arbeitslehre Wirtschaft	Zertifikat	6.3 2.3
Februar	Regionalschrift / Infobroschüre	Klassenlehrer	Unterricht	Berufswahlbegleiter	2.2.2

		Frau Knipp-Kötting (BA)			
März	Dreiwöchiges Schülerbetriebspraktikum	Klassenlehrer /AW-Lehrer Unternehmen	Betrieb	Praktikumsmappe	6.2 4 2.3
März	Ausbildungsbotschafter	AW-Lehrer bbz-Siegen	Arbeitslehre	AW-Mappe	2.2.1 3.3
April	Girls- und Boys-Day (freiwillig)	Klassenlehrer Abteilungsleiter	Betrieb	Zertifikat	6.1
Mai	Vorstellungsgespräche	Externe, BOB Abteilungsleiter II / AW-Lehrer	Öffnungszeiten	Übungen	3.3 6.1
Mai	Tagespraktikum UNI Siegen Wahlpflichtkurs (Naturwissenschaften)	Fachlehrer NW	Wahlpflichtfach	Bericht	6.1
Mai/Juni	Infomobil in die Metall- und Elektro- Berufswelt	AL II, Klassenlehrer Infomobil	Infoveranstaltung	Flyer	6.1
Juni/Juli	Schnupperwoche Sek II – Auf dem Weg zum Abitur	StuBO Sek II; Fachlehrer Sek II	Unterricht SII	Steckbrief	2.2.1 7.1
Juni/Juli	BUS-Betrieb und Schule	Kath. Jugendwerk Förderband Siegen-Wittgenstein e.V.			
Ganzjährig	Tagespraktikum Wahlpflichtkurs Technik AWZ-Bau	Fachlehrer AL	Technik	Protokoll	6.1
Ganzjährig	BOB Vorstellungsgespräche	StuBO	BOB	Übungen	3.3
Ganzjährig	Langzeitpraktikum	Klassenlehrer Förderlehrer StuBO Unternehmen	Betrieb	Abschlussbericht	6.4 2.3
	Jobs	Fachlehrer	Englisch	Leistungsüberprüfung	
	Praktikumsvorbereitung / Berufswelt	Fachlehrer	Arbeitslehre / Wirtschaft	Berufswahlbegleiter Praktikumsmappe	

Sommer- ferien	Bewerbungen	Schüler / Eltern / Agentur für Arbeit			7.1
-------------------	-------------	--	--	--	-----

Jahrgangsstufe 10					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO
September	Bewerbungcheck	Klassenlehrer	Lernzeit	Anschlussvereinbarung	2.2.1
September	Evaluation KAOA	Klassenlehrer, Abteilungsleiter II	GL	EVA Diagramme	1
November	Besuch des Tags der offenen Tür an den Berufskollegs Siegen	Klassenlehrer, Abteilungsleiter II, StuBo	Berufskollegs	Beratungsprotokoll	2.2.1
Januar	Beratungstag Schüler/Eltern	Klassenlehrer, Abteilungsleiter II		Schulakte	2.2.1 2.2.2 2.3 6.5 7.3
Hj. 2	Individuelle Beratung und SchülerOnline Anmeldungen	StuBo, Abteilungsleiter II	BOB / PC Raum	Schülerakte	2.2.1 6.5 7.1 7.2 7.3
Ganzjährig	Bewerbungstraining / Das Vorstellungsgespräch	Klassenlehrer / GL-Lehrer Versicherungen oder Banken ; Agentur für Arbeit Siegen	Unterricht	Videoanalyse	2.2.1

Ganzjährig	„passgenaue Besetzung“	bbz – Berufsbildungszentrum	Klassenlehrer Abteilungsleiter		
Ganzjährig	Die 2. Chance	Jugendberatungsstelle Stellwerk Kath. Jugendwerk Förderband Siegen-Wittgenstein e.V.	Klassenlehrer Abteilungsleiter		
Jahrgangsstufe 10 - Vorkurs/Infotag Schülerinnen und Schüler mit FORQ					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO (neu)
Vorkurs - vor der Zeugnisaus- gabe	Informationen zur BO Sek II Vorstellung der StuBos Sek II	StuBo Sek II Abteilungsleiter Sek II			

Jahrgangsstufe 11 (EF)					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO (neu)
Elternpflegschaftssitzung	Vorstellung der StuBos und Informationen zur BO Sek II	Jahrgangsleiter (JL); StuBos SekII		Protokoll Elternpflegschaftssitzung	2.5
Projekt/ Methoden- woche	Das Projekt Turmbau – Teamfähigkeit entwickeln	Jahrgangsleiter (JL)		Fotos der Präsentation	8.1
Projekt/ Methoden- woche	Einstieg in den Berufs- und Studienwahlprozess der Sek II mit Hilfe von CheckU (Agentur für Arbeit)	Jahrgangsleiter (JL)		Dokumentationsbögen	8.2

Elternsprechtag Ende 1. Quartal	Beratungsgespräch – Laufbahn – Berufs- und Studienwünsche	Jahrgangsleiter		Beratungsbogen - Dokumentation Schülerakte	9.2.2
November	„passgenaue Besetzung“ Unterstützung bei der Praktikumssuche	bbz – Berufsbildungszentrum	StuBo Sek II Jgs-leiter		8.2
Januar/ Februar	Freiwillige Teilnahme an den Wochen der Studienorientierung				9.2.3
Januar/ Februar	zweiwöchiges Berufspraktikum oder Universitätspraktikum an der Universität Siegen / individuell beantragt sind auch alternative Universitäten möglich	Jahrgangsleiter ; Fachlehrer; StuBo Sek II für das Unipraktikum	Sozialwissenschaft n/Erziehungswissenschaft für die Bewertung	Digitaler Evaluationsbogen Praktikumsbericht mit Bewertung – Note geht in die Fächer Sozialwissenschaften oder Erziehungswissenschaft ein	8.2
Zeugnisausgabe nach dem Praktikum	Beratungsgespräch – Laufbahn – Erfahrungen Praktikum	Jahrgangsleiter		Interview durch die Jahrgangsleiter, Dokumentation Beratungsbogen	8.2
Mai/Juni	Take Off – Zukunft planen Allgemeine Informationen zu allen möglichen beruflichen Wegen nach dem Abitur, Strategien bei der Berufs- und Studienwahl sowie wichtige Grundbegriffe zum Thema Studium und Grundzüge der Studienzulassung.	StuBo Sek II Agentur für Arbeit Siegen Beraterin Sek II			8.2.
ganzjährig	Freiwilliger Besuch regionaler Angebote wie Job-Si, Boys- and Girlsday, Wochen der Studienorientierung sowie Ready to Study	StuBo Sek II			6.5.

ganzjährig	Individuelle Angebote zu Betriebserkundungen - sekundarstufenübergreifend	StuBo Sek I u II			6.1.
ganzjährig	Individuelle Unterstützung bei Bewerbungen auf Anfrage	StuBo Sek II; Fachlehrer; Jg.-leiter			6.1.

Jahrgangsstufe 12 (Q1)					
Zeitraum	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO (neu)
Herbst	Informationen zur Teilnahme am MINToring-Projekt- Universität Siegen	Abteilungsleitung III		Projektarbeit	9.2.7
November	<i>Freiwillige Teilnahme Siegener Recruiting Slam (falls dieser stattfindet)</i>	StuBo Sek II		Interview im Unterricht	
Wandertag Ende 1. Halbjahr	Berufs- und Studienbörse Berufs- und Studienfelder – Information und Orientierung aus erster Hand in verschiedenen Workshops – auch digital	StuBO Ganztägig Externe Referenten Schulleiter Abteilungsleiter III Agentur für Arbeit		Interview durch Abteilungsleitung III Evaluation durch einen digitalen Fragebogen.	9.2.2 9.3
Wandertag Ende 1.Halbjahr	Simulation von Vorstellungsgesprächen und der Teilnahme an Assessment-Centern	Versicherungen oder Banken / ggf. Agentur für Arbeit Siegen /bbz			9.3
Ende 1. Halbjahr	Informationsvortrag zum Dualen Studium	Agentur für Arbeit			9.2.2
ganzjährig	Freiwilliger Besuch regionaler Angebote wie Job-Si, Boys- and Girlsday, Wochen der Studienorientierung, Ready to Study, Offene Uni	StuBo Sek II			9.1 9.2.3
ganzjährig	Individuelle Angebote zu Betriebserkundungen - sekundarstufenübergreifend	StuBo Sek I u II			9.1
individuell	Uni kommt an die Schule	Fachlehrer / StuBo			9.2.7
ganzjährig	Individuelle Unterstützung bei Bewerbungen auf Anfrage	StuBo Sek II; Fachlehrer, Jgs-leiter			9.1

ganzjährig	Teilnahme am MINToring-Projekt-Universität Siegen –	StuBo Sek II; Abteilungsleiter III			9.1
------------	---	------------------------------------	--	--	-----

Jahrgangsstufe 13 (Q2)

JgSt	Maßnahmen	Zuständigkeit	Fächer	Dokumentationen Evaluation	SBO (neu)
Projekt- woche	CheckU – individuelle Auseinandersetzung im Berufs- und Studienorientierungsprozess – u.a. Nutzung der studienbezogenen Checks	Ganztätig Jahrgangsstufenleiter; ggf. StuBO		Dokumentationsbögen CheckU bei Bedarf	9.3.
Projekt- woche	Readyformyfuture – Workshops der Uni Siegen im Rahmen von „Student for one day“	StuBo Sek II			9.2.1 9.2.6
Elternsprech- tag Ende 1. Quartal	Beratungsgespräch – Laufbahn – Berufs- und Studienwünsche	Jahrgangsleiter		Beratungsbogen Q2; Formular aus dem Schulverwaltungsprogramm, Schülerakte	9.3
Wandertag Ende 1. Halbjahr	Berufs- und Studienbörse Berufs- und Studienfelder – Information und Orientierung aus erster Hand in verschiedenen Workshops	StuBO Ganztätig Externe Referenten Schulleiter Agentur für Arbeit		Interview durch Abteilungsleitung III Evaluation durch einen digitalen Fragebogen.	9.2.2 9.3
Ende 1. Halbjahr	Hochschulstart & Co. Informationen zu Studienzulassung und Studienfinanzierung	Agentur für Arbeit Siegen			9.3
beliebig	Teilnahme an Schnuppervorlesungen ggf. auch digital	Fachlehrer			9.2.1
ganzjährig	Freiwilliger Besuch regionaler Angebote wie Job-Si, Boys- and Girlsday, Wochen	StuBo Sek II			9.1 9.2.3

	der Studienorientierung, Ready to Study, Offene Uni				
ganzjährig	Individuelle Angebote zu Betriebserkundungen - sekundarstufenübergreifend	StuBo Sek I u II			9.1
ganzjährig	Individuelle Unterstützung bei Bewerbungen auf Anfrage	StuBo Sek II; ggf. Fachlehrer; Jgsleiter			
In vielen Fächern werden in der Sek II Themen zur Berufs- und Studienorientierung bearbeitet. Diese werden in den Fachspezifischen Curricula ausgewiesen. SBO 9.2.8					

Alle in rot geschrieben Informationen sind seit der letzten Rezertifizierung neu hinzugekommen.

Berufsberatung an der CSG durch die Agentur für Arbeit in der Sek. I

Jahrgang	Termin	Thema
8.1	Herbst	Teilnahme an Elternsprechtagen
8.1	Herbst	Infoveranstaltung PA Eltern
8.2	Frühjahr	Teilnahme an Elternsprechtagen
9.1	3. Woche nach den Sommerferien	BIZ-Besuch in der Projektwoche Tag der Ausbildung
9.1	Herbst	Teilnahme an Elternsprechtagen
9.2	Montag nach der Zeugnisausgabe	Beratungstag
9.2	Februar	BO Regionalschrift
9.2	Frühjahr	Teilnahme an Elternsprechtagen
9.2	Frühjahr	Berufsberatung an der Schule
10.1	Herbst	Teilnahme an Elternsprechtagen
10.1	Herbst	Berufsberatung an der Schule
10.1	Nach Absprache	BO
10.2	Frühjahr	Teilnahme an Elternsprechtagen

Berufsorientierung an der CSG Sek II in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit
(vgl. Kooperationsvertrag Sek II)

Jahrgang	Termin	Thema
SekII gesamt	Anfang des Schuljahres	Erstellung eines Jahresplans
SekII gesamt	In der Regel alle 2 Wochen donnerstags	Individuelle Beratungstermine – akademische Beratung SBO 2.3
SekII gesamt	Anfang des 2. Halbjahres	Evaluierung und ggf. Veränderung des Jahresplans
11.2	Mai / Juni	Take Off SBO 2.2 ; 2.3
12.1	November	Berufs- und Studienbörse SBO 2.2
12.1	Ende 1. Halbjahr	Information zum dualen Studium
13.1	November	Berufs und Studienbörse
13.1 ggf. 13.2		Information zur Studienzulassung und Studienfinanzierung

Aufgaben und Funktionen

1. Die Klassenlehrer beraten die SuS. Die gezielte Beratung soll immer in Bezug auf die zu erwartenden Schulabschlüsse gerichtet sein. Die Klassenlehrer organisieren und bereiten die SuS auf die Potentialanalyse im Jahrgang 8 vor. Die Klassenlehrer im Jahrgang 9 gestalten die Projektwoche zum Thema Berufsberatung und organisieren den Ablauf des Check-U - Tests. Die Klassenlehrer betreuen und überwachen die Anmeldung der SuS im Jahrgang 10 bezüglich der Anmeldung in S-Online. Hierzu erhalten die Klassenlehrer einen Online-Zugang.
2. Die Klassenlehrer werden bei der Berufsberatung durch die StuBos unterstützt. **Die StuBos stehen während der Mittagspausen, nach der Informationsphase für die Klassen 8, im BOB zur Beratung zur Verfügung. Das BOB ist während dieser Zeit immer in den Mittagspausen besetzt.** Die StuBos sollen über die wichtigsten Strukturen im Bereich des Übergangs von der Schule in den Beruf informieren. Hierzu gehört die Grundinformation über mögliche Abschlüsse an den Berufskollegs. **ie StuBos suchen aktiv den Kontakt zu den jeweiligen Klassen und Jahrgangsstufen und machen Werbung für das BOB.** Im BOB können die SuS konkrete Hilfe bezüglich der Anmeldung bei S-Online erfahren.
3. Die Berufsberatung wird durch die Agentur für Arbeit unterstützt. Die Berufsberaterin Frau Knipp-Kötting steht in der Sek I zu den oben genannten Zeiten in der Schule zur Verfügung. Alle SuS im Jahr 9 und 10 sollten einmal persönlich bei der Agentur für Arbeit vorgesprochen haben. Für diesen Fall wird den SuS eine finanzielle Unterstützung bei der Bewerbung gewährt.
Die Berufsberaterin Frau Buhl steht in der Sek I zu den oben genannten Zeiten im BOB zur Verfügung.
4. Die Arbeitsschwerpunkte der verschiedenen in der BO tätigen Lehrkräfte (StuBos) sind in einem Anhang zum Berufscurriculum festgelegt.

R. Treude, Gesamtschulrektor als Abteilungsleiter